



Libanon

Liebe Freunde,

Dies habe ich zu euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden! Joh. 16,33

Die aktuellen Kriege und schrecklichen Geschehnisse in Teilen der Welt können uns durchaus Angst machen. Das betrifft die Menschen der betroffenen Länder, in denen Krieg herrscht, noch viel mehr als uns in Deutschland. Ungewissheit über die Zukunft legt sich schwer auf die Seele. Angst ist immer ein schlechter Ratgeber. Doch damit sind wir nicht allein. Ängste können überwunden werden. Wer seinen Fokus auf Jesus legt, der erkennt, woher unsere Hilfe kommt. Jesus ist der Fürst des Friedens. Er gibt Kraft und Hoffnung, die durchträgt in jeder Situation. Schauen wir auf Jesus! Er sitzt im Regiment und es erfüllt sich, was prophetisch vorausgesagt ist.

LIBANON

Unsere Partnerkirche im Libanon, die **True Vine Church**, kümmert sich weiterhin mit viel **Ausdauer und Liebe um Flüchtlinge aus dem Nachbarland Syrien und aktuell auch wieder um Binnenflüchtlinge**. Als Folge des erneuten Kriegs in der Region sind hunderttausende Menschen aus dem Süden des Libanon (Grenze zu Israel) in den Norden geflohen auf der Suche nach Sicherheit. Das Team der True Vine Church versorgt die Menschen mit dem Nötigsten, versucht Unterkünfte zu organisieren und spendet Trost in all dem Leid. Wir unterstützen die Gemeinde in ihrer tatkräftigen Arbeit und freuen uns über jede Spende, die mit dem Zweck „**Nothilfe Libanon / Syrien**“ ankommt.

Über die bewegende **Geschichte von „Amir“**, der vor Jahren aus Syrien in den Libanon geflohen ist, haben wir in vorherigen Ausgaben berichtet. Er wartet aktuell erneut auf die Genehmigung, im Libanon bleiben zu dürfen. Wir hoffen und beten, dass er mit seiner Familie in Zahlé bleiben und sich weiter mit seinen vielfältigen Talenten in der True Vine Church einbringen kann.

Ein Team von ehrenamtlichen Ärzten, Pflegefachkräften und Betern bereitet sich derzeit auf den nächsten medizinischen Einsatz vor. Wir hoffen sehr, dass wir **im April für eine Woche in den Praxisräumen der Kirche sein können!** Wir werden wieder viele mittellose Patienten aller Altersgruppen medizinisch versorgen.

Abed aus der Region Idlib im Norden Syriens ist einer der Patienten, mit dem ich jetzt seit vier Jahren im Kontakt bin. Ich habe ihn gefragt, was es für ihn bedeutet, dass er Himmelsperlen



Margret Meier

LIBANON

S. 1-2

SYRIEN

S. 2-3

PAKISTAN

S. 3

Himmelsperlen INTERN

S. 4



Abed im Rollstuhl



Libanon, Menschen bitten um Hilfe



Sunday School Al-Kalima Church



Kindergartenkind Malek



Endlich angekommen-
Kleiderspenden

kennengelernt hat. Seine Antwort: „Es war eine Freude für mich, dich zu treffen. Danke für den spezialangefertigten Rollstuhl, den ihr mir besorgt habt. Damit kann ich mich bewegen, auch außerhalb des Hauses. Das Handy von euch ermöglicht es mir, ganz neue Dinge zu lernen und alles Mögliche auszuprobieren. Es ist mein Fenster zur Welt. Und jetzt der geschenkte Computer... Ich freue mich ganz riesig. Ihr habt mir sehr geholfen und mich ermutigt.“

Nach der Kleidersammlung ist vor der Kleidersammlung! An knapp 30 Orten wurden wieder gut erhaltene, gebrauchte Kleidungsstücke und Schuhe gesammelt, sortiert und in Bananenkisten verpackt. Die Spenden sind für den Charity Shop der True Vine Church gedacht, damit sich Bedürftige mit Sommerkleidung ausstatten können. Aufgrund der Krise im Nahen Osten mussten wir den Transport um einen Monat verschieben. Das ist ein Anliegen zum Gebet, auch hier hoffen wir, dass der Transport wie geplant stattfinden kann. Warme Kleidung für den Winter sammeln wir im Spätsommer. Die Anlieferung wird voraussichtlich am 11./12. September im Rhein-Main-Gebiet stattfinden.

SYRIEN

Zum ersten Mal werden wir die medizinische Arbeit unserer Partnerkirche in Damaskus unterstützen können. Anfang April reist ein Zahnarztteam dort hin. Sie werden in den schlichten Praxisräumen des Al-Kalima Center arbeiten. Direkt im Anschluss daran kommt ein Ärzteteam, das zeitgleich zum Einsatz im Libanon dort arbeiten wird.

Die Situation im Land bleibt angespannt, Preise für Lebensmittel und Energie sind drastisch gestiegen. Gas zum Heizen und Benzin sind unerschwinglich teuer geworden. Viele Menschen wissen nicht mehr, wie sie sich und ihre Familien versorgen sollen. Minderheiten, wie z.B. Alawiten, Drusen und Christen, sorgen sich weiter um ihre Sicherheit. Umso mehr freuen wir uns, dass unsere Partner nicht aufhören, den Menschen in Damaskus und Sweida Hoffnung zu geben und praktisch zu helfen. Pastor Rami Georges und seine Frau Suher sind mit ihrem Team ein Licht für ihr Umfeld.

Ein Beispiel für die **lebensverändernde Wirkung des Dienstes** ist **Malek**, ein 5-jähriger Junge, der den Al-Kalima Kindergarten besucht. Er litt unter starker Schüchternheit und Minderwertigkeitsgefühlen, weil er von anderen Kindern gemobbt wurde. Als eine der Erzieherinnen das bemerkte, setzte sie sich zu ihm. Sie ermutigte Malek und half ihm, Selbstvertrauen aufzubauen. Durch die biblischen Geschichten, die die Kinder im Kindergarten hören, begann Malek allmählich, sich selbst mehr anzunehmen, da er erkannte, dass Gott ihn so liebt, wie er ist. Die Eltern wurden kontaktiert, um gemeinsam mit den Erzieherinnen an diesem Problem zu arbeiten.

Als Folge davon besucht Malek nun regelmäßig mit seinem älteren Bruder die Kinderstunde der Al-Kalima Gemeinde. Seine Eltern sind sehr dankbar für das Angebot des Kindergartens und für die positiven Auswirkungen, die es auf sein Leben und sein Selbstbild hat, obwohl sie keine Christen sind.

In der letzten Ausgabe haben wir angekündigt, dass ein Teil der **gespendeten Kleidung vom Libanon aus nach Syrien gebracht** werden soll. Das hat inzwischen – Gott sei Dank – geklappt: der LKW mit 600 Kartons ist nach anfänglichen Schwierigkeiten durch die Behörden inzwischen in Damaskus angekommen. Unsere Partner werden die Kleidung gezielt an bedürftige Menschen in Damaskus und Sweida verteilen.

Die Menschen in Sweida verbinden mit dem Begriff Kirche ganz praktische Hilfe in großer Bedrängnis. Während der Auseinandersetzung zwischen Drusen und Beduinen war die Stadt zeitweise belagert, man konnte nur an Checkpoints rein oder raus. Die Menschen blieben aufgrund der Gefechte in ihren Häusern. Sobald es möglich war, ist ein Team der Al-Kalima Church nach Sweida gefahren, um die Menschen dort mit Lebensmitteln und

Medikamenten zu versorgen. Ein Mitarbeiter der Gemeinde berichtet: „**Ich bin sehr dankbar, dass Himmelsperlen in der Zeit so viel gespendet haben, so viel unterstützt haben, viele Lebensmittel gebracht haben** [...] Es gab richtig viel Hilfe, die uns durch diese Zeit getragen hat, wodurch wir uns in dieser Zeit von Jesus Christus getragen gefühlt haben.

Durch diese Bedrängnis, durch diese schwere Zeit unter der Belagerung konnten wir auf einmal ganz öffentlich in Sweida von Jesus reden. Das war vorher nicht der Fall. Wir durften von Jesus erzählen und einfach Zeugen für Jesus und sein Licht in solchen dunklen Zeiten sein, wo nichts vorhanden war. Durch diese Zeit ist das Wort „Gemeinde/Kirche“ ein sehr beliebtes Wort geworden. Es ist ein Wort, das mittlerweile Hilfe, Unterstützung und Liebe erweist. Dafür sind wir sehr dankbar!

"Alle Dinge führen zum Besten, bei denen, die Gott lieben." Jesus hat in dieser Zeit Menschen in Sweida zu sich gerufen. In diesen Wochen durften die Menschen sehr viel über die Al-Kalima Gemeinde erfahren, weil sie zu den allerersten zählt, die Lebensmittel verteilt haben, dank der Spendengelder von Himmelsperlen.“

PAKISTAN

Lahore

In der **letzten Ausgabe** haben wir über anstehende **Veränderungen für die School of Grace**, Lahore, berichtet. Im Februar waren wir zu Gesprächen mit der Schulleitung vor Ort um unsere getroffene Entscheidung über einen Wechsel persönlich zu besprechen. **Wir sind Gott sehr dankbar** für die sehr gute Entwicklung in diesem Prozess. Bei Gesprächen vor Ort konnten wir mit dem bisherigen Träger und der Schulleitung die Übergabe vorbereiten. Durch eigene Einsicht in sein Fehlverhalten ist er bereit geworden loszulassen und die Schule an einen neuen Träger zu übergeben. Im Mai wollen wir den Staffelnstab an die RCCM Pakistan (**Rochester Christian Church Ministries**) und den **neuen Schulleiter Javed Masih** übergeben. Es sieht ganz danach aus, dass wir den Schulbetrieb reibungslos weiterführen und auch das Lehrerteam behalten können. Im nächsten Newsletter werden wir darüber berichten.

Im **März legen sieben Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse** unserer Schule in Lahore extern ihre Abschlussprüfungen ab. Wir hoffen und beten, dass sich ihr Lernen und die Arbeit der Lehrerteams auszahlen wird. Am 1. April beginnt für alle anderen das neue Schuljahr.

Auch die **Kinder und Jugendlichen des Ghauri Orphanage Center** streben ihren Schulabschluss an. Alle haben die Klassen erfolgreich abgeschlossen und sieben Jugendliche legen ebenfalls extern die Abschlussprüfungen ab. Wir sind dankbar, dass diese Waisen und Halbwaisen Schulbildung erhalten.

Wir unterstützen **einige Absolventen der School of Grace finanziell** während ihrer Ausbildung am College, damit sie studieren und einen Beruf erlernen können. Vor Kurzem hat **Joel Munir** das **College erfolgreich abgeschlossen**. Das ist die Voraussetzung dafür, dass er Lehrer werden kann. Wir freuen uns sehr über diesen Meilenstein. Weitere fünf Absolventen werden voraussichtlich in diesem Jahr das College abschließen, eine Absolventin ist nun schon im zweiten Jahr ihres Studiums angekommen (Fachrichtung Medizin/Psychologie).

Karatschi

Louis Irfan, Leiterin Grace Baptist Women & Children Ministry, berichtet: „Wir sind dankbar, dass wir in unserer Arbeit schöne Fortschritte sehen können. **Die Nähsschule für alleinerziehende Frauen und junge Mädchen** wächst weiter, die Frauen lernen fleißig das Nähen und wollen sich damit ihren Lebensunterhalt in Würde verdienen, was ihren Familien Hoffnung und Stabilität bringt.“



Nothilfe in Sweida



Herzliches Willkommen an der School of Grace



Neuer Schulleiter Javed Masih



School of Grace Prüfung zum Schuljahresende



School of Grace Inspiration für die Kinder



School of Grace Kinder werden nach Hause gebracht

Himmelsperlen INTERN

- **Love in the Box:** Sehr dankbar schauen wir auf die Weihnachtsaktion zurück. Unsere Partner in den drei Projektländern konnten insgesamt über 550 mit Lebensmitteln und Süßigkeiten gefüllte Kartons an Bedürftige ausgeben.
- **Himmelsperlen Tag: 9.05.2026** in Kelsterbach (Frankfurt) unter dem Thema „Wenn der Himmel die Erde berührt“ – herzliche Einladung! **PASTOR Rami Georges und seine Frau Suher Issa** nehmen uns mit in ihre stark wachsende Arbeit in Syrien. Was erwartet unsere Gäste noch? Ein Blick über den Horizont des eigenen Alltags hinaus und in das Wirken Gottes hinein, geistliche Gemeinschaft und schmackhafte Verpflegung.
- **Medizinische Einsätze:** Syrien: 8.-22. April / Libanon: 17.-26. April / 2.-18. Oktober
- **Come and See Reise: 20.-28.11.** für Pastoren und Leiter. Einblick bekommen in die Arbeit unserer Partnergemeinden im Libanon und in Syrien, besondere geistliche Gemeinschaft erleben
- **Geschäftsführer (m/w) gesucht:** Wir suchen eine Person mit Leitungsbegabung, Liebe zur Weltmission und kaufmännischer Erfahrung für eine 75-100% Stelle ab 1. September oder früher. Die Stellenbeschreibung findet ihr auf der Homepage (himmelsperlen.org/Stellenbeschreibung)

Wir brauchen Weisheit und Gottes Führung für alle Entwicklungsfragen. Und wir vertrauen darauf, dass Gott uns führen und leiten wird. Danke für eure Verbundenheit, Gebete und Unterstützung!

Ich grüße euch herzlich in dieser Passionszeit aus dem Himmelsperlen-Büro und wünsche euch Gottes Segen,

eure



KONTAKT:

Himmelsperlen International e.V.
Hauptstrasse 80 A
D-65843 Sulzbach



Fon: 06196 – 76 43 208
Mobil: 0160 – 99 33 20 27
Email: info@himmelsperlen.org

Unser Büro ist von Montag - Donnerstag von 9:00-14:00 Uhr geöffnet.

LEITERIN / VORSITZENDE



Margret Meier

BANKVERBINDUNG




Freikirchen.Bank eG.
Konto Himmelsperlen International e.V.
IBAN DE92 5009 2100 0001 7228 08
BIC / SWIFT GENODE51BH2



Auf den Überweisungen bitte die volle Anschrift angeben.

Die Spenden sind steuerabzugsfähig.
Spendenbescheinigungen werden Anfang des Jahres automatisch versandt.

WEITERE INFORMATIONEN

www.himmelsperlen.org
 @HimmelsperlenKinderHilfswerkInternational
 Youtube Kanal: HimmelsperlenInternational
 Instagram: [himmelsperleninternational](https://www.instagram.com/himmelsperleninternational)



PASTOR Rami Georges und seine Frau Suher Issa

UNSERE PARTNER



Syrien, Al Kalima Church



Libanon, True Vine Church



Pakistan, Rescue for Heaven Ministries



Pakistan, Grace Garden Baptist Women Ministry

